



Maestro AX

VIELSEITIGE UND PRÄZISE EINZELKORNTÉCHNIK
IM 3-PUNKT ANBAU





Maestro AX

KOMPAKTE PROFI-TECHNIK FÜR DEN 3-PUNKT

- Kompakte Bauart für geringe Ansprüche an den Zugschlepper
- Mikrogranulatbehälter an der Reihe:
 - 18 l pro Reihe
 - Serienmäßige Möglichkeit zur SectionControl Schaltung
 - Dosierung über speziellen HORSCH Feinsaatrotor
- Robuste und zuverlässige Technik – schweres Parallelogramm und Reiheneinheit für höchste Beanspruchungen
- 1 100 l Düngertank (mit serienmäßiger Halbseitenschaltung)
- Optional: hydraulischer Schardruck bis 220 kg



Die Maestro AX ist die neueste Variante im Bereich der kompakten Einzelkornsägeräte. Die Maschine verfügt je nach Reihenweite über einen starren Rahmenaufbau bzw. über einen Einfach-Teleskoprahmen. So können beispielsweise bei der 6-reihigen Version mit 70/75/80 cm Reihenweite die äußersten beiden Reihen für die Straßenfahrt hydraulisch eingefahren werden. Dadurch wird eine Transportbreite von 3,49 m erreicht (individuelle Transportbreite und Zulassung anhand technischer Daten beachten). Dank des sehr kurzen Mittelbocks sitzt die Maschine möglichst kompakt am Zugfahrzeug und kann auch mit kleineren, leichten Traktoren gefahren werden.

Optional kann die Maestro AX mit einem Düngertank von 1 100 l ausgestattet werden. Der Düngertank ist mit zwei bewährten HORSCH Dosiergeräten ausgestattet, die eine präzise Unterfußdüngung wahlweise über ein Einscheiben- oder Doppelscheiben-Düngerschar ermöglichen. Durch das Tankkonzept mit den zwei elektrischen Dosiergeräten besitzt die Maschine serienmäßig eine Dünger-Halbseitenschaltung.

Die Dosierung bei der Maestro AX findet über das bekannte Übe drucksystem AirSpeed statt. Es sind Fahrgeschwindigkeiten bis 15 km/h möglich - bei absolut präziser Kornplatzierung und optimaler Korneinbettung.

Neben der Saat- und Düngerapplikation bietet die Maestro AX die Möglichkeit, eine dritte Komponente über die Mikrogranulateinheit an jeder einzelnen Reihe auszubringen. Die Behälter fassen ein Volumen von 18 l pro Reihe und sind mit einem separaten Elektromotor angetrieben, der ein individuelles Abschalten ermöglicht, wodurch Granulat effizient ein - spart werden kann. Die Applikation findet entweder in die Saatfu che statt oder breitflächig obenauf über Prallteller.

Die Reiheneinheiten der Maestro AX stammen aus den bekannten größeren Maestro Serien und sind serienmäßig mit mechanischen Federn an den Parallelogrammen ausgestattet, um einen Schardruckbereich von 150 bis 220 kg zu fahren. Optional steht auch ein hydraulisches Schardrucksystem mit AutoForce zur Verfügung. Hierbei wird der Schardruck automatisch an die wechselnden Bodenverhältnisse angepasst.



Hohe Arbeitsgeschwindigkeiten bis 15 km/h



Optional auch mit Mikrogranulat an der Reihe

Düngertank



1 100 l Düngertank mit Halbseitenschaltung

Zur gezielten Unterfußdüngerapplikation ist bei der Maestro AX ein 1 100 l großer Düngertank erhältlich. Zwei HORSCH Dosiergeräte realisieren serienmäßig eine Halbseitenschaltung. Pro Seite werden drei Reihen direkt bedient. Bei einer Geschwindigkeit von 15 km/h können 180 kg pro Hektar ausgebracht werden.

- 1 100 l Volumen
- Zwei bewährte HORSCH Düngerdosierer
- Dadurch serienmäßige Halbseitenschaltung



Einer der Düngerdosierer



Effiziente Nutzung des möglichen Bauums

Reiheneinheit

HALTBAR – ZUVERLÄSSIG – STABIL



Robuste Maestro Reiheneinheit

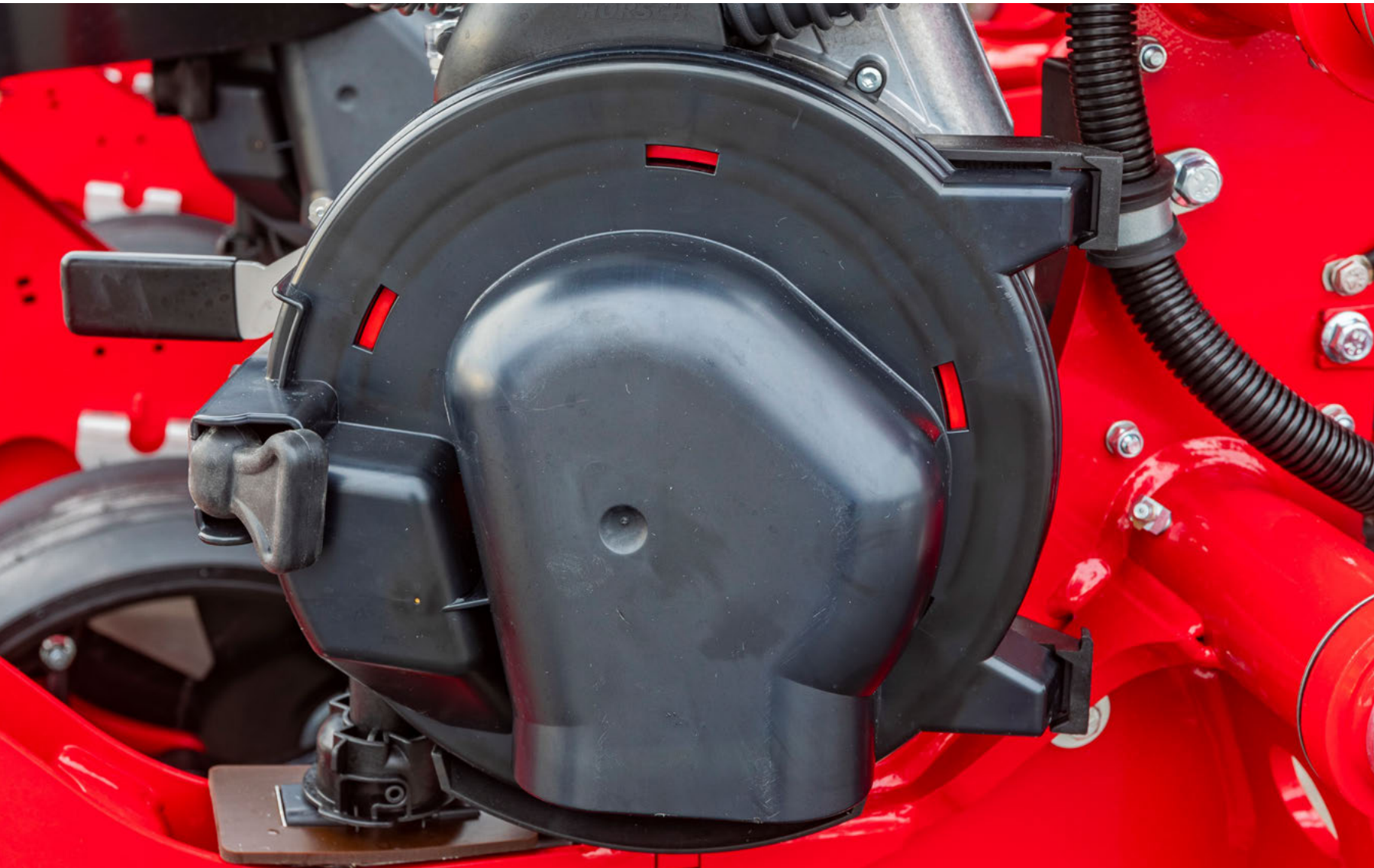
Die Maestro Reiheneinheiten bestechen insbesondere durch eine hohe Haltbarkeit und eine sehr stabile Bauweise. Das Parallelogramm ist mit 35 cm sehr breit gebaut, damit gerade auch seitlich wirkende Kräfte besser aufgenommen werden können. Die wartungsfreien Hülsen im Parallelogramm sind für eine lange Lebensdauer sehr groß dimensioniert. Die Reihen können knappe 40 cm pendeln, um Unebenheiten im Feld auszugleichen. Sie werden entweder mit einer Klemmkonsole an die Rahmen der Maestros geklemmt oder bei den größeren Maschinenmodellen auch fest verschraubt. Der Schardruck wird im Parallelogramm der Reihe serienmäßig mit einem Hydraulikzylinder erzeugt. Es können Schardrücke bis 350 kg pro Reihe gewählt werden. Dabei wird das Eigengewicht der Maschine genutzt und auf die Reihen übertragen.

Der Grundkörper der Reiheneinheit ist schwer gebaut. Die Tiefenführung ist mit groß dimensionierten Verschleißpunkten ausgestattet, um hier keine Kompromisse eingehen zu müssen. Die Säscheiben des Doppelscheibensechss sind mit stabilen 2-reihigen Schrägkugellagern versehen. Die Tiefeneinstellung findet über einen Bolzen in 14 Positionen statt. Es kann von ca. 1,5 bis 9 cm tief gesät werden. Eine Fangrolle zum Abfangen und Andrücken der Körner ist serienmäßig verbaut. Die Saatfurche wird mit einem V-förmigen Schließrollenpaar verschlossen und rückverfestigt. Vor den Sechsscheiben können an einer genormten Flanschplatte verschiedene Vorwerkzeuge, wie z.B. Räumsterne oder eine Schneidscheibe, angebracht werden.

- Hydraulischer Schardruck bis 350 kg
- Verschiedene Vorwerkzeuge
- Schließrollenoptionen für alle Böden
- Haltbare und verschleißarme Bauweise

AirSpeed

MIT AIRSPEED SYSTEM – PRÄZISE – VIELSEITIG – SCHLAGKRÄFTIG



Der AirSpeed Dosierer ist für eine exakte Kornvereinzelung universell einsetzbar. Mit unterschiedlichen Dosierscheiben können Mais, Sonnenblumen, Zuckerrüben, Sojabohnen und Raps zuverlässig vereinzelt werden.

Das AirSpeed System beruht auf dem Prinzip der Überdruck-Vereinzelung, bei dem das Saatgut an eine Lochscheibe gedrückt wird. Die aufgenommenen Körner durchlaufen im Dosierprozess einen Abstreifer, der dafür sorgt, dass Doppelbelegungen bereinigt werden. Die Besonderheit des AirSpeed Abstreifers ist, dass der Nutzer keinerlei Einstellarbeiten erledigen muss. Die Kontur des Abstreifers wurde so optimiert, dass eine zuverlässige Vereinzelung für alle Kulturen gewährleistet ist.

Das Saatgut wird aktiv mit Überdruck vom Dosierer über das Schussrohr in die Saatsfurche geschossen. Für die optimale Überwachung des Saaterfolgs ist ein Körnersensor in das Fallrohr integriert. Die Messtechnik des Sensors ist in der Lage, Körner zu zählen, Abstände zwischen den Körnern zu ermitteln und somit dem Fahrer eine Information in Bezug auf Doppel- und Fehlstellen zu übermitteln.

Die übermittelten Werte der Vereinzelungsgenauigkeit werden übersichtlich am Terminal der Maschine angezeigt und erhöhen zusätzlich die Sicherheit bei der Aussaat.

Der AirSpeed Dosierer ist serienmäßig elektrisch angetrieben und kann reihenindividuell angesteuert werden. Diese Technologie lässt die bekannten Funktionen Einzelreihenabschaltung, SectionControl, VariableRate und Fahrgassenschaltung zu.

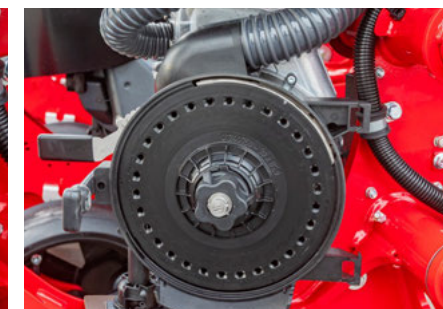
Für VariableRate ist das Airspeed System so ausgelegt, dass die Saatmenge einzelreihenbezogen verändert werden kann. Im Falle der Fahrgassenschaltung ist ein prozentualer Aufschlag der Aussaatstärke in den Reihen links und rechts von der Fahrgasse individuell möglich. Mit diesen fortschrittlichen Funktionen können alle Maßnahmen zur Erhöhung der Präzision während der Aussaat voll genutzt werden.

- Universell für verschiedenste Kulturen nutzbar
- Höchste Präzision für Aussaatgeschwindigkeiten bis 15 km/h
- Einfach in der Handhabung: Keine Einstellung des Vereinzlers notwendig

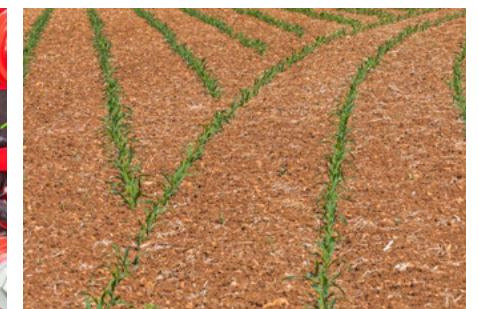
- Zuverlässige Vereinzelung verschiedenster Kornfraktionen
- Elektrischer Antrieb als Grundlage für: SectionControl, VariableRate, Fahrgassenschaltung



Der universelle Vereinzler muss nicht mehr eingestellt werden



Gut zugänglicher AirSpeed Dosierer



SectionControl ermöglicht die automatische Reihenabschaltung und -zuschaltung per GPS

V-Druckrollen

FÜR EINE BESSERE KÖRNEREINBETTUNG



V-Druckrollen schmal: für normale Bedingungen

V-Druckrollen breit: für leichtere Standorte

V-Druckrollen breit, profiliert: für leichte Standorte und Feinsaaten (Rüben und Raps)

Stachelrolle: für mittlere bis leichtere Bedingungen

Fingerrolle: für mittlere bis schwere Bedingungen

Beim Verschluss der Saalfurche kann zum letzten Mal Einfluss auf den Feldaufgang ausgeübt werden. Je nach Bodenart, Saatverfahren, Saattiefe und Kultur bestehen dabei verschiedene Anforderungen. Daher können die Maestros mit unterschiedlichsten Druckrollen und -kombinationen ausgestattet werden, damit unter jeder Bedingung für alle Kulturen ein optimales Arbeitsergebnis erzielt werden kann.

Welche Druckrolle eignet sich für welchen Einsatz?

Gummi- und profilierte Druckrolle

- Gummi-Schließrollen für leichte Sandstandorte
- Die profilierten Rollen werden empfohlen bei Feinsaaten.
- Die Profilierung erzeugt zusätzliche Reibung und kann Verschlämmung besser vorbeugen.

Finger- und Stacheldruckrolle:

- Die Fingerrolle ist optimal für schwere und mittlere Böden.
- Stachelrolle für mittlere bis leichtere Standorte
- Pro Reihe gibt es eine Finger-/Stachelrolle und eine Standardrolle, um die Tiefe zu kontrollieren und eine Bewegung der Körner zu vermeiden.
- Die Rollen sind jedoch nicht für eine flache Aussaat geeignet.
- Kommt es zu einer Verdichtung der Rillenwand durch die Doppelscheiben-Säschare, wird diese durch die Finger-/Stachelrolle gebrochen – die Rille ist dann entfernt.
- Kein Öffnen der Saattrille nach der Saat unter trockenen Bedingungen, vor allem auf schweren, tonigen Standorten
- Entwicklung der Maiswurzel wird gefördert



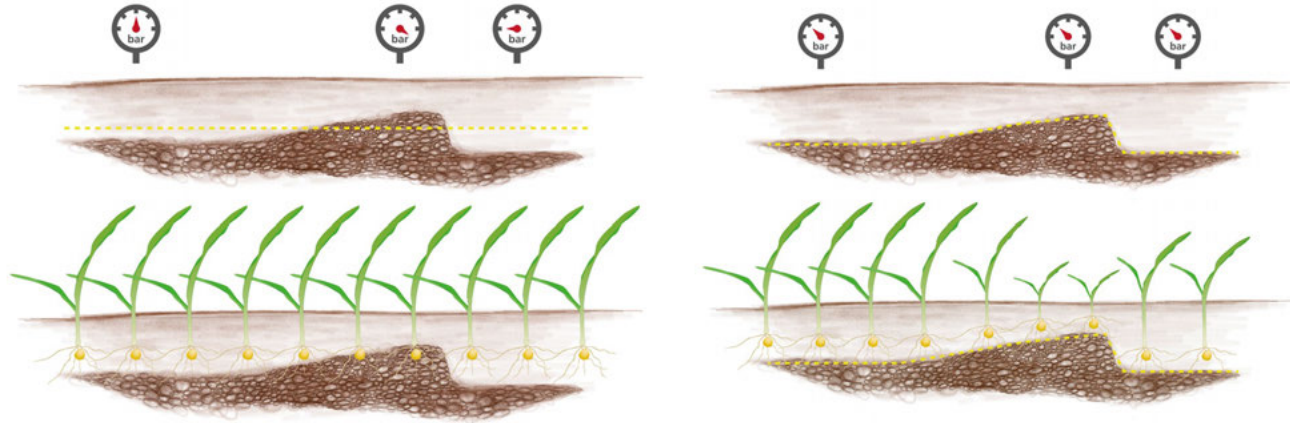
V-Druckrollen breit

Stachelrolle

Fingerrolle

AutoForce

OPTIMALE EINBETTUNG TROTZ WECHSELNDER BODENBEDINGUNGEN



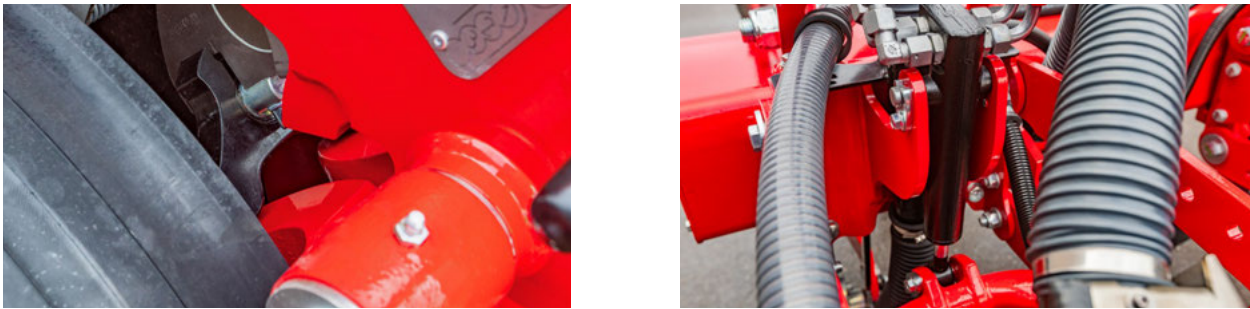
Mit AutoForce: optimaler Druck – optimale Sättiefe

Ohne AutoForce: konstanter Druck – unregelmäßige Ablage

Wozu eine automatische Schardruckregelung?

- Steinige Böden brauchen mehr Schardruck, um die Körner in der gleichen Tiefe abzulegen. Bei zu wenig Schardruck würde der Scharkörper unruhig laufen und die Körner keimen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit und ungleichmäßig.
- Leichtere Standorte oder druckempfindliche Böden brauchen weniger Schardruck, um den Boden nicht zu verdichten. Zu viel Schardruck verdichtet den Boden, bremst die Wurzelentwicklung – und das obwohl alle Körner gleich tief abgelegt sind.
- Es gibt selten Flächen, die gleichmäßig sind. In jedem Teilstück des Feldes muss der Schardruck angepasst werden.
- Daher bietet HORSCH seit 2016 AutoForce in der Maestro Familie an.

AutoForce sorgt für eine stets gleichmäßige Einbettung der Körner bei wechselnden Bedingungen. Dadurch werden gleichmäßigere Feldaufgänge und Bestände erzielt. Der Außendruck der Reihe wird an den beiden Stützrädern mit einem Sensor gemessen. Dieser Druck (= Sollwert) wird vorher im Terminal eingestellt. Zur Auswahl stehen drei Druckniveaus: 25 kg – 50 kg und 80 kg (die Werte können auch individuell angepasst werden). Bei sich ändernden Bodenbedingungen benötigt die Reihe mehr oder weniger Kraft, um die eingestellte Ablagetiefe einhalten zu können. Der Außendruck würde sich dabei ändern. Dies erkennt der Sensor und das System regelt so, dass der Außendruck immer dem vorher eingestellten Sollwert entspricht. Möglich macht dies die Bauart der Maestro, bei der Gewicht zur Sächiene übertragen wird. Der Schardruck variiert dann automatisch von 150 kg bis 350 kg. Die Korneinbettung erfolgt dadurch immer auf demselben Niveau. Eine zu tiefe Ablage sowie Bodenverdichtungen können vermieden werden.

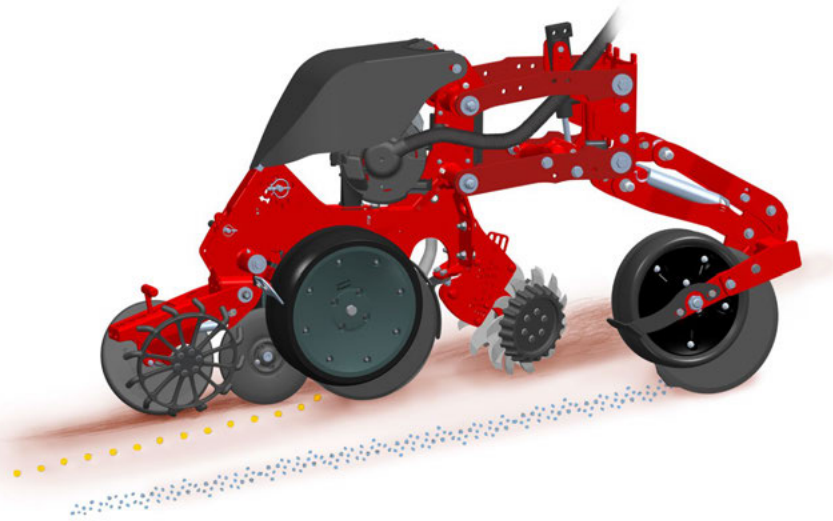


Der Piezo Sensor im Detail

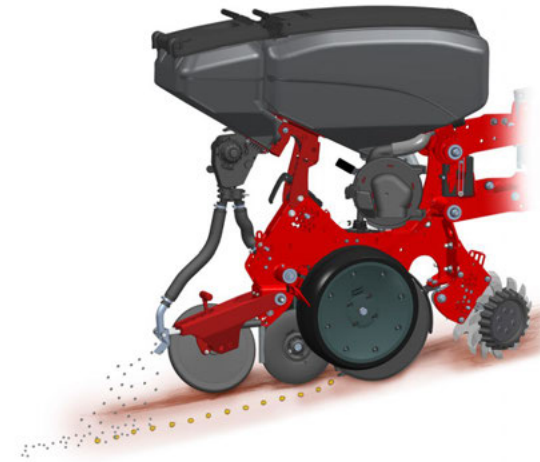
Hydraulischer Schardruckzylinder

DÜNGER- UND MIKROGRANULATAPPLIKATIONEN

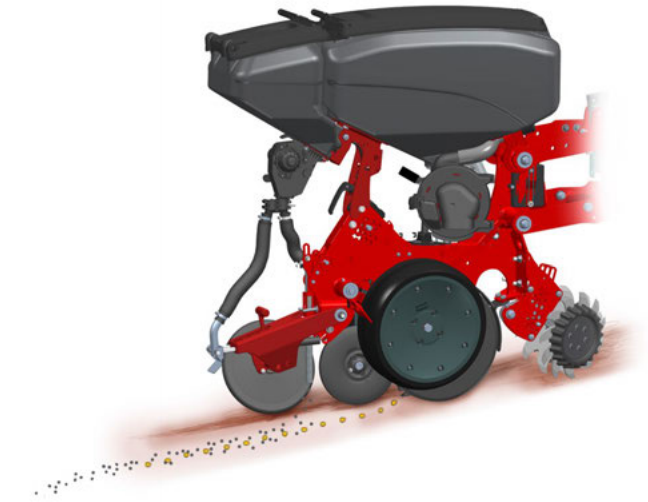
Neben einer präzisen Ablage der Körner ist bei der Einzelkornsaat auch die exakte Positionierung von Düngemitteln oder Pflanzenschutzmitteln enorm wichtig. Die Reihen der Maestros können daher mit verschiedensten Komponenten ausgestattet werden, um für alle Anforderungen und Bedürfnisse eine optimale Lösung zu bieten.



Über eigenes Parallelogramm geführtes Einscheiben-Düngerschar



Applikation AUF die Reihe



Applikation IN die Reihe



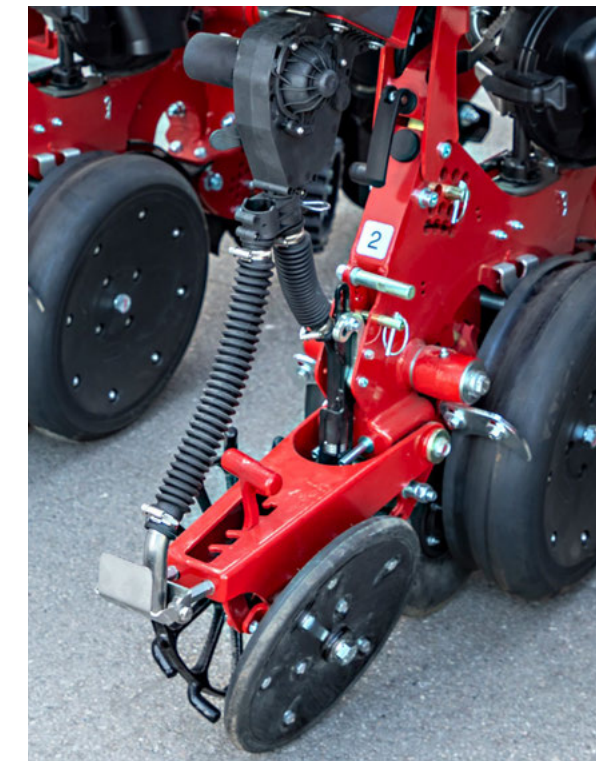
Einscheiben-Düngerschar

- Unabhängige Aufhängung durch eigenes Parallelogramm für ruhigen Lauf und konstante Tiefenablage
- Ablagetiefe von 5 bis 9 cm einstellbar
- Schnelle, werkzeuglose Anpassung des Schardrucks von 40 bis 130 kg
- Werkzeuglose Deaktivierung durch Aushub möglich

Einscheiben-Düngerschar

Mechanische Mikrogranulatapplikation

- Zwei Applikationsstellen am Reihenkörper möglich
- Abgabeposition in die Saatfurche für Düngergranulate und Pflanzenschutzmittel für guten Kontakt zum Keimling und hohe Effizienz
- Abgabemöglichkeit hinter der Reihe über Prallteller, für breitflächige, oberflächliche Verteilung von Untersaaten oder Schneckenkorn



Mikrogranulateinheit an der Reihe mit beiden Applikationsstellen

INTELLIGENCE

eosT10 / eosT10 Pro

- Hochauflösendes 10" Terminal für die Steuerung aller ISOBUS Geräte nach Norm ISO 11783
- Zuverlässig und leistungsstark: eine hoch performante Hardware kombiniert mit intuitiver, praxisfreundlicher Bedienung im Tag- oder Nachtmodus
- Vielfältige Layoutoptionen ermöglichen die gleichzeitige Ansicht mehrerer Anwendungen – für den maximalen Überblick
- Applikationskarten unkompliziert übertragen mit dem drahtlosen Taskdatenaustausch
- Eine Echtzeitübertragung der Terminalanzeige mittels Remote Support erleichtert den technischen Support



Durch die Anzeige von bis zu 3 Widgets neben dem Hauptarbeitsbildschirm können mehrere Anwendungen gleichzeitig im Blick behalten werden

Dosierscheibenwahl

- Maximale Flexibilität – der Einsatz unterschiedlicher Dosierscheiben ermöglicht die Aussaat verschiedenster Kulturen mit der HORSCH Maestro.
- Das Tool ermittelt die richtige Dosierscheibe für Ihren Einsatz.
- Einfach Kulturart, Fahrgeschwindigkeit, Ausbringmenge und Reihenabstand eingeben und los!



AutoLine

- Automatische, GPS-basierte Fahrgassenschaltung
- Optimierte Befahrstrategie an Hindernissen oder im Vorgewende
- Kein Spur-an-Spur-Fahren mehr notwendig
- Verfügbar in Kombination mit dem Terminal eosT10 Pro oder weiteren Tramline-fähigen ISOBUS-Terminals



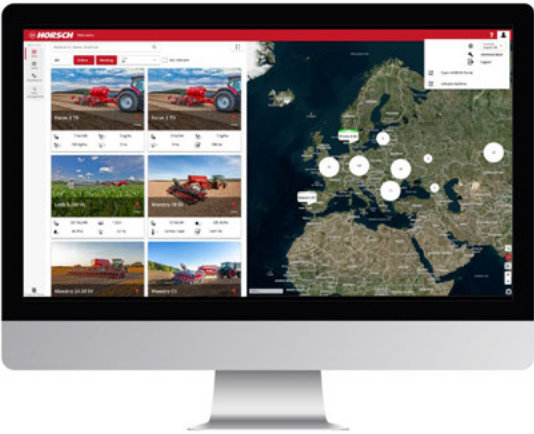
Die App HORSCH Assist mit der Funktion „Dosierscheibenwahl“ unterstützt bei der Auswahl der optimalen Dosierscheibe für jeden Einsatzzweck



Mit Einzelkornsätechnik und HORSCH AutoLine lassen sich Fahrgassen gänzlich flexibel und unabhängig von der Fahrtrichtung GPS-gestützt säen

HorschConnect

Heute bereit für morgen. Steuern Sie verschiedene Maschinenfunktionen ganz einfach über die App HORSCH Control – Ihr Smartphone ergänzt dabei das Terminal! Gewinnen Sie zusätzlich vollumfängliche, transparente Einsicht rund um Arbeitsleistung und Arbeitsqualität mit HorschConnect Telematics.

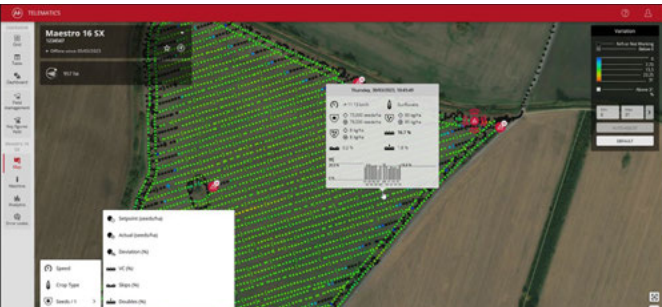


Mit HorschConnect halten Telemetriemöglichkeiten Einzug in die Bereiche Aussaat und Pflanzenschutz – genau da, wo sie Sinn machen

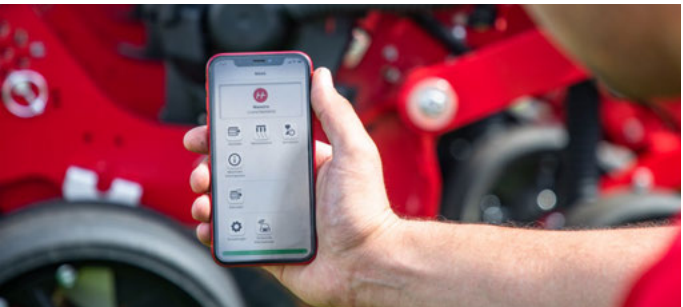
- HorschConnect Telematics zur Dokumentation der Maschinenperformance
- HorschConnect Telematics für volle Transparenz der Arbeitsqualität, wie beispielsweise der Ausbringmenge aller Komponenten
- Zielgerichteter und proaktiver Service durch Remote-Einsicht der Fehlermeldungen
- Steuerung von Maschinenfunktionen via Smartphone App HORSCHControl: z. B. Abdrehen aller Dosierer und Ansteuerung der Einzelreihen zur Kontrolle der Vereinzelnungsqualität vor Beginn der Aussaat oder zwischendurch



Mit Hilfe der App HORSCH Control kann jederzeit ein Test der wichtigsten Parameter der Vereinzelnungsqualität auf Einzelreihenbasis durchgeführt werden



Erfolgsfaktor Transparenz: positionsbezogene Daten aller relevanten Informationen wie Fehlermeldungen, Arbeitsgeschwindigkeit oder Vereinzelnungsqualität



Schnelles und einfaches Abdrehen oder Testen der Vereinzelnungsqualität der Maschine per Smartphone mit der App HORSCH Control

ZUSATZAUSSTATTUNG



Kompakte Bauweise für kleine Traktoren



Kompakter Straßentransport dank teleskopierbarer Reihen



Optionale Räumsterne, schwimmend mit Tiefenführung



RID-Rad reduziert Bodenverdichtungen direkt am Säschlitz bei sehr harten oder Direktsaatbedingungen



Standard Tiefenführungsrad für normale Bedingungen



Mikrogranulatreihenbehälter mit 18 l Volumen



Granulatdosierer mit Dosiereinsatz

TECHNISCHE DATEN

Maestro AX	6 AX
Anzahl der Reihen	6
Transportbreite (m)	3,49
Transporthöhe (m)	2,70
Transportlänge (m)	2,35
Gewicht (kg)	2170
Tankvolumen Dünger (l)	1100
Einfüllöffnung Düngertank (m)	0,65 x 2,40
Inhalt Saatbehälter (l)	70
Max. Schardruck (kg)	150 - 220
Tiefenführungsrad Ø (cm)	40
Druckrollen Ø (cm)	30 / 33
Fangrolle	Serie
Reihenabstand (cm)	70 / 75 / 80
Saattiefe (cm)	1,5 - 9
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	6 - 15
Leistungsbedarf Schlepperanbau (kW/PS)	95 / 130
Geräteanbau 3-Punkt	3-Punkt Kat. II/II oder III/III
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1
DW Steuergeräte	1 DW hydr. Teleskoprahmen inkl. Spuranreißer, 1 DW hydr. Gebläse Direktantrieb Überdruck mit regul. Durchflussmeng
Ölmenge hydr. Gebläse Überdruck (l/min)	30
Strombedarf im Betrieb (A)	32,5
Strombedarf max. (A)	55





Ihr Fachhändler

Was sagen unsere Kunden
weltweit?



ExperienceTour
MAESTRO



HORSCH Maschinen SE & Co. KG

Sitzenhof 1 · 92421 Schwandorf

Tel: +49 9431 7143-0

Fax: +49 9431 7143-9200

E-Mail: info@horsch.com

horsch.com

Papier: 120 g/qm Maxi Offset. Das Papier ist nach dem EU Ecolabel zertifiziert. Die ergabe erfolgt auf Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare Produkte. Näheres auch unter www.eu-ecolabel.de. Druckfarbe: Druckfarbe QUICKFAST COFREE. Mineralölfrei und kobaltfrei. Außerdem zertifiziert nach und empfohlen für den Druck nach „Cadle-to-Cradle“, sozusagen nach dem Prinzip vom „Ursprung zum Ursprung“ - ein Ansatz, der sich mit der Verbreitung von durchgängiger und konsequenter Kreislaufwirtschaft beschäftigt. Näheres auch unter www.c2c-ev.de.

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Technische und Konstruktionsänderungen sind vorbehalten.

DE-60211992 (2025)